

die ich ab zumessen habe / auch in sich selbst / so kömpt 7396.
Nun Addire ich sie beide (so kömpt 7460.) vnd suche daraus
Radicem Quadratam / dieselbe ist 86. lachter / 2. schue / 6.
finger breit / die wahre lenge so du auff der schnur / an stadt der
vorigen lenge abmessen must / damit du senker vber dem an-
dern orth den pflöß schlagen mögest / Vnd sihest also das es
fast vmb ein halb lachter auffregt / welches dann in keinem we-
ge zuuerachten ist.

Das du aber dieses seiner örtung gewiß sein mögest / da-
mit nicht die gewercken / auff dein fürgeben / zu vnnötigem ge-
bew verursacht werden mögen / vnd im durchschlagen vmb ein
lachter oder zwo vber oder neben einander hinfahren mögen /
vnd man nachmals ein 50. oder 100. lachter / die stroß her-
nach reißen / oder das gering erheben muß / mit grossen vnko-
sten / wie denn sich wol ehe zugetragen / So wil dir obliegen
das du solche deine örtung beweisest / vnd so gewiß darauff re-
den mögest / als hettestu es auff einer ebenen abgemessen / An
welcher vorgewissung es biß doher vielen gemangelt / welche
ihrer zulegung vnd Marscheiden nicht eher gründlich haben
können vorgewisset sein / biß so lang man es mit offnen durch-
schlegen erfahren hat / da denn der vnkosten albereidt darauff
gewendet gewesen / vnd die beweiß mit der gewercken gelde er-
fahren werden.

Den beweiß aber / das du die örtung recht an tag brache
hast / kanstu leichtlich daher haben / so du mehr den eine örtung
heraus bracht hast / suche durch den Quadranten ihre streichē
ab / so sie auff dem Rasen gegen einander haben / vnd halt sie
gegen dem streichen / so sie deiner rechenung nach / gegen einan-
der haben sollen / Da solche vber ein stimmen / sonderlich aber
die / so die quer vber genommen werden / offte durch ganze ges-
lein / als in der Figur von dem c. zu dem f. von dem d. zu dem
h. ist die sachen gar richtig / vnd magst so künstlich vnd gewiß-
lich